



**AWO
Ortsverein
Waldkirch**

Festschrift



#WIR
MACHEN
WEITER

Impressum

Titel Jubiläum 75 Jahre AWO-ÖV-Waldkirch
Datum 16.9.2023
Herausgeber AWO Ortsverein Waldkirch
Texte & Konzeption Klaus Laxander, Bernd Zettl
Layout Elisabeth Viktoria Marken- & Kommunikationsdesign
Bilder AWO-Archiv
Druck Burger Druck
Auflage 250

Gründungsurkunden

Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Waldkirch i.Br. Waldkirch, den 15. Sept. 1947

An das
Bürgermeisteramt

Waldkirch.

Betr.: Anmeldung einer Versammlung. (Gründungsversammlung).

Die Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Waldkirch i. Br. führt
am 27. September 1947, abends 1/2 9 Uhr, im Rathaussaale in
Waldkirch seine Gründungsversammlung
durch.

Mir Bitten für uns die Genehmigung hierzu bei den zuständigen
Stellen zu erlangen und zu befrworten.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

J. Widmann

Stadt Waldkirch i. Br. Waldkirch, den 16. Sept. 1947

Ursohr.

an Landratsamt

Emmendingen.

befürwortet weitergeleitet mit der Bitte die Versammlung zu
genehmigen.

Bürgermeisteramt

Hochpfeiffer

En bon accord
L'ATTACHÉ DE 2^e CL. VARENNE
CHARGE DES AFFAIRES ADMINISTRATIVES

Varenne
26-9-47



31. E. 48
Albert 8 Mf.



ARBEITER-WOHLFAHRT E. V.
ORTSVEREIN WALDKIRCH

Bankkonto: Volksbank Waldkirch e.G.m.b.H. Konto Nr. 1151

© Waldkirch i. Br., xxxi le 19 Janvier 1948
Weihenr. 10

A
L'Office du maire
Waldkirch/Breg.

Objet: Notification d'un assemblée. (Assemblée des membres)

La "Arbeiterwohlfahrt", société de la place de Wald-
kirch i.B. conduit dans la salle de l'hôtel de ville à
Waldkirch un assemblée des membres le 31 Janvier 1948 à
huit heure et demi le-soir.

Nous prions pour nous de remporter et de donner l'au-
torisation chez les offices appartenants.

Avec la considération respectueux!

Sur commande:

Widmann

La ville Waldkirch i.B.

Waldkirch, le 20 Janvier 1948

Original

Au Landratsamt

Emmendingen.

En bon accord avec la prière pour l'autorisation de l'assemblée.



L'Office du maire.

Hochpfeiffer

En bon accord

L'ATTACHÉ DE 2^e CL. VARENNE
CHARGE DES AFFAIRES ADMINISTRATIVES

Varenne
22-1-47



s. a. w. - 100 - 100



Glück.
Wunsch.



sparkasse-freiburg.de

Grußwort

*Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder
und Unterstützer der Arbeiterwohlfahrt,*

seit 75 Jahren engagiert sich die AWO hier in Waldkirch sozial und kulturell für die Waldkircher Bürgerinnen und Bürger. Dabei darf der Buchstabe A, der im Namen natürlich für „Arbeiter“ steht, gerne auch als Synonym genommen werden für vielfältige Aktivitäten und ein breites Angebot.

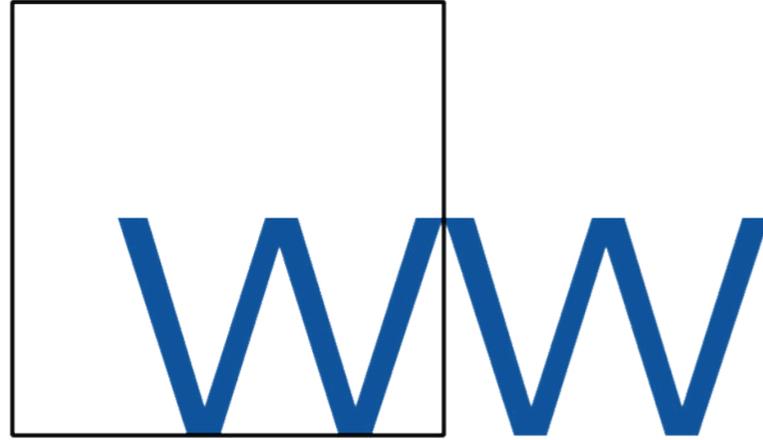
Die Breite des Angebotes reicht vom Kinderferienprogramm bis hin zur Seniorengymnastik und Seniorennachmittagen. Die vielfältigen Aktivitäten gehen von kulturell-geselligen Veranstaltungen bis hin zu Ausflügen oder auch dem beliebten Repaircafé an jedem ersten Samstag im Monat, das ein sinnvolles Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft setzt. Im Jubiläumsjahr stellt sich der Verein noch breiter auf; Spieleabend, Sonntagsfrühstück

für Familien mit Kindern sowie eine Eltern-Kind-Gruppe stehen künftig auch auf der Agenda im AWO-Stüble Waldkirch an. So ist die AWO im gesamten sozialen Leben präsent und im Gemeinwesen engagiert und dabei immer fest ihrem Leitziel verbunden: Der Schaffung einer sozial gerechten Gesellschaft! Dahinter stecken viele Stunden an ehrenamtlichem Engagement und Arbeit. Dafür danke ich Ihnen herzlich – und stellvertretend für alle ganz besonders dem Vorstand mit Klaus Laxander an der Spitze.

Im Namen der Stadt gratuliere ich der AWO sehr herzlich zum Jubiläum und wünsche ihr auch für die Zukunft viele tatkräftige Unterstützerinnen und Unterstützer! Herzlichen Dank für Ihr großes Engagement!



Michael Schmieder
Oberbürgermeister



stadtwerke
waldkirch



Peter Dreßen
AWO-Kreisvorsitzender

75 Jahre eine stolze Zahl – die nur zu Stande kam durch viele ehrenamtliche Frauen und Männer.

Gut in meiner Erinnerung sind noch Helmut Stoll, Max Kern, Ursula Querfurth und der amtierende Vorsitzende Klaus Laxander. Auch Frau Hipp, die den Ortsverein Kollnau seit der Gründung bis zur Übergabe an den Ortsverein Waldkirch Vorsitzende war, erinnere ich mich sehr gerne, die mit viel Hingabe und Leidenschaft viele Kollnauer glücklich machte.

Der Ortsverein Waldkirch hat in den 75 Jahren für die Bevölkerung in Waldkirch ein umfangreiches Programm entwickelt.

Am Anfang waren wir aktiv in den Entnazifizierungsausschüssen, aber noch viel mehr Arbeit steckte in der Beseitigung von Hunger- und Wohnungsnot.

Auch Ferienprogramme für Kinder war zu der damaligen Zeit eine

wichtige Angelegenheit. Wenn wir das heutige Programm der AWO in Waldkirch anschauen, welches vom offenen Mittagstisch und Frühstücksbuffet über Eltern-Kind-Gruppe und dem Repaircafé bis hin zum Vorlesetag reicht, der kann Begreifen, dass viel ehrenamtliches Engagement und Herzblut dahintersteckt. Das AWO-Stüble ist in Waldkirch eine feste Institution geworden, in der so manches ausgebrütet wurde. Erwähnen möchte ich nur den MSD (Mobilen Sozialen Dienst), den Seniorenstammtisch, die Seniorengymnastik sowie die Veranstaltungen an Heiligabend.

Ich möchte allen Ehrenamtlichen Frauen und Männer für diese großartige Leistung an dieser Stelle herzlich danken und die Hoffnung aussprechen, dass wir auch in den nächsten 75 Jahren Frauen und Männer finden, die diese Arbeit weiter fortführen.



Inhalt der Festschrift

| | | | |
|---|----|--|----|
| Die Anfänge des Ortsvereins – Gründungsurkunde..... | 3 | Aufbau und Gliederung der AWO..... | 26 |
| Grußwort Oberbürgermeister Michael Schmieder..... | 5 | Leitsätze der AWO..... | 30 |
| Grußwort AWO-Kreisvorsitzender Peter Dreßen..... | 7 | Vorstellung des „Mobilen Sozialen Dienstes“ MSD..... | 32 |
| Inhaltsverzeichnis..... | 8 | Angebote des Ortsvereins..... | 35 |
| Raritäten aus der Vergangenheit..... | 10 | Ehrenamtliches Engagement..... | 36 |
| Kleiner Pressespiegel seit der Gründung..... | 17 | Danksagung..... | 40 |
| Die Vorstandschaft, kleine Chronologie..... | 19 | Nachruf..... | 45 |
| Meilensteine des AWO-ÖV-Waldkirch..... | 22 | Epilog..... | 46 |
| Interview mit Ursel Querfurth..... | 23 | | |

Gut, dass es die AWO gibt!

Raritäten aus der Vergangenheit

Der Kassenbericht einmal anders – in Gedichtform, anlässlich der Jahreshauptversammlung am 5.3.1977

Wie vor Jahren so auch heute
wird unsere Kasse von Helmut Stoll betreut.
Er stellt zusammen was an Geld geht raus und rein
und trägt dies fein säuberlich in die Bücher ein.
Viel Zeit hat er dafür verwandt,
drum sagen wir hier recht herzlichen Dank.
Doch da gibt es zwei, den Hambrecht und den Kern,
die schauen von Zeit zu Zeit mal in die Bücher gern.
Sie sollen prüfen ob die Kasse auch richtig stimmt,
denn dafür wurden sie von Euch bestimmt.
So geschah dies auch am 1. Dritten,
daß diese beiden zunächst mit Frau Stoll rumstritten.
Jedoch als Helmut später kam nach Haus
da war es mit dem Prüfen sehr bald aus.
Denn er holte her das ganze Kataster
und wies uns nach wo geblieben ist der Zaster.
Schnell hatten wir uns durch das Zahlenwerk getrimmt
und stellten fest, die Kasse der Arbeiterwohlfahrt hat gestimmt.
Nun noch eine Katastrophe
Weil unser Helmut sich hat mächtig strapaziert
sucht er jetzt einen, der in Zukunft für ihn kassiert.
Hier ist die Red vom Hauptkassierer,
drum bitt ich Euch, sich nicht zu schenieren.
Wer glaubt er könnt und wer glaubt er soll,
der möge sich melden bei Helmut Stoll.

Mitgliedsbuch aus
der ersten Stunde



Ehrenurkunde
von Lina Specker

URKUNDE

In Anerkennung
für langjährige ehrenamtliche und aktive Mitarbeit
in der Arbeiterwohlfahrt
verleihen wir

Frau Lina Specker

das **Ehrenzeichen** der Arbeiterwohlfahrt,
verbunden mit der Ernennung zur
Ehrenvorsitzenden des OV Waldkirch



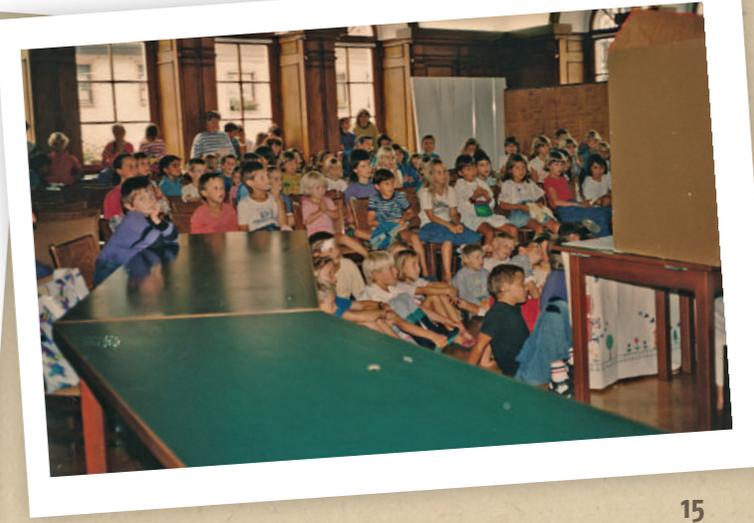
Waldkirch, den 22. April 2006

Karl Heinz Naber
Karl Heinz Naber
(1. Vorsitzende)

Für den Vorstand

Gertie Mettchen
Gertie Mettchen
(Schriftführerin)







**Zeit und Idealismus
für einen guten
Zweck. 21.5.1962**

Eröffnung der AWO-Senioren- begegnungsstätte im Bürgerhaus

Waldkirch (Ke). Am Samstag, den 12. 3. 83 wird gegen 10.30 Uhr die neue Seniorenbegegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt Waldkirch, Allee 5, im Bürgerhaus eröffnet.

Anschließend wird die Begegnungsstätte der Öffentlichkeit zur Besichtigung (Tag der offenen Tür) freigegeben. Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein.

Diese neue Senioren-Begegnungsstätte wird wöchentlich montags, mittwochs und samstags ab 14.30 Uhr geöffnet sein.

**Kinder-, Mütter- und
Altenerholung.
14.6.1973**



Kleine Presseschau

**Geholfen, wo Hilfe
notwendig war.
22.4.1954**

**Viel Freude gespendet.
Die Arbeiterwohlfahrt hat
120 Pakete an bedürftige
Rentner und kinderreiche
Familien verteilt.
1969**

**Fasnet bei der Arbeiter-
Wohlfahrt. Zwei
stimmungsvolle
Kappenabende. 1968**

**Edmund Rüger wurde
Ehrenvorsitzender.
1971**

**Fundfundzwanzig Jahre
im Dienst am Nächsten.
1.7.1972**

**Zehn Jahre Altenclub.
Sozialarbeit der
Arbeiterwohlfahrt.
7.6.1975**

**Bundesverdienstkreuz am
Bande an Leonie Kohlbach
verliehen. Auszeichnung für
jahrzehntelangen Dienst
an der Allgemeinheit.
10./11.3.1979**

**Selbständige
AWO-Gruppe gebildet.
1.7.1982**

**„Windmühle“ wurde eröffnet.
Eine eindrucksvolle Eröffnungsfeier
in der Kita Windmühle. Die
Arbeiterwohlfahrt übernimmt
die Betriebsträgerschaft.
1.4.1982**

**50 Jahre Waldkircher AWO.
Anwalt der Schwachen.
29.4.1998**

SCHREINEREI
Bayer GmbH
Innenausbau · Fensterbau · Reparaturen

75 JAHRE **AWO** WALDKIRCH
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Merklinstraße 34 • 79183 Waldkirch im Breisgau • Tel.: 07681/477838-0 • www.schreinerei-bayer-waldkirch.de

Augustiniok
Waldkirch
Ortsansässige Buchhandlung sagt:

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
ZUM 75-JÄHRIGEN JUBILÄUM!

Metzgerei
Robert Schlenker
79183 WALDKIRCH
Lange Str. 55 · Tel. 07681/6398

ELEKTRO
braun

Waldkirch • Tel. 07681/7890
August-Jeanmaire-Straße 16
www.elektrobraun.com

Die 1. Vorsitzenden-Chronologie

| | |
|-------------|------------------|
| 1947 | Georg Widmann |
| 1948 – 1966 | Edmund Rüger |
| 1971 – 1977 | Helmut Stoll |
| 1978 | Annrike Krauss |
| 1979 – 1996 | Max Kern |
| 1998 – 2004 | Ursula Querfurth |
| 2005 | Lina Specker |
| 2006 – 2010 | Karl Heinz Naber |
| 2010 | Ursula Querfurth |
| 2011 – 2024 | Klaus Laxander |



Von links nach rechts: Antje Losert, Bernd Zetl, Karl-Heinz Fenselau, Bettina Wissler, Ivonne Niedermeier-Wisser, Klaus Laxander, Georg Bayer, Dora Bär, Martin Schamotzki, Viktor Boksan, Gabriele Laxander

Wir bringen Sie von **A** nach **B**.



Fahrdienst
STOCKER GBR

- Fahrten zur Bestrahlung,
Chemo, Dialyse...
- Abrechnung mit Krankenkassen
- Kurierfahrdienst
- Flughafenfahrten
- Spontanfahrten

☎ **07681-5456**

Benjamin und Martin Stocker | Lange Str. 69 | 79183 Waldkirch

W **WEBER** GmbH
Heizung – Lüftung – Sanitär
79183 Waldkirch
Mauermattenstraße 18
Tel. 07681/47446-0
Fax 07681/47446-79
www.heizungsweber.de

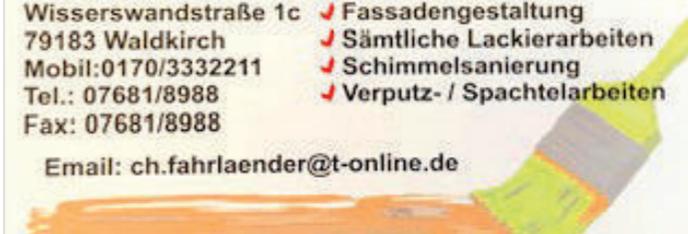
DAMEN- UND HERREN-
SALON
SCHWÄR

Das Salon Schwär Team gratuliert der **AWO** zu ihrem **75-jährigen** Jubiläum. Wir wünschen für das weitere Bestehen alles Gute.

Fahrländer
Malerfachbetrieb

Christoph Fahrländer ✓ Alle Maler- / Tapezierarbeiten
Wisserswandstraße 1c ✓ Fassadengestaltung
79183 Waldkirch ✓ Sämtliche Lackierarbeiten
Mobil: 0170/3332211 ✓ Schimmelsanierung
Tel.: 07681/8988 ✓ Verputz- / Spachtelarbeiten
Fax: 07681/8988

Email: ch.fahrlaender@t-online.de



Meilensteine des Ortsverein Waldkirchs

- ♡ 1947 Bei der Gründung 421 Mitglieder (14.9.1947)
- ♡ 1952 Unterstützung bei der Gründung des OV Denzlingen
- ♡ 1971 Aufgabe der Altenclubräume wegen zu hoher Miete
- ♡ 1972 Neue Räume im AW-Heim, Wilhelmstr. 42
- ♡ 1975 Gründung des „Mobilen Sozialen Dienstes“ MSD
- ♡ 1976 Eröffnung der KITA „Windmühle“. Die AWO übernimmt die Betriebsträgerschaft.
- ♡ 1977 AW-Heim, Kandelstr. 4
- ♡ 1979 Leonie Kohlbach wird das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen
- ♡ 1982 Trennung der Ortsvereine Waldkirch und Kollnau
Gründung des AWO-OV-Kollnau am 6.3.1982
- ♡ 1983 Eröffnung des AWO-Stübles am 12.3.1983
- ♡ 2011 Hausaufgabenbetreuung Prechtal & Biederbach, seit '22
- ♡ 2019 100 Jahre AWO Großes Jubiläumsjahr und -fest
- ♡ 2022 75 Jahre OV Waldkirch (14.9.2022)
- ♡ 2023 75 Jahre-Feier (16.9.2023)

Interview Ursel Querfurth, frühere langjährige Vorständin, AWO Mitglied seit fast 50 Jahren

Wann kamst Du zur AWO?

Eintritt 1.8.1974, damals noch in der Kandelstraße, erste Aufgaben: Umdekorieren, Lampen und Tischdecken organisieren, auch Mitgründung des MSHD (Mobiler Sozialer Hilfsdienst), erstes Auto, ein Achtsitzer von Renault-Mayer

Wie und warum? Soziales Engagement stand im Vordergrund. Erste Frauen im Vorstand 1975 kümmerten sich um beispielsweise Kindererholung, Ferienprogramm und KITA Windmühle, sehr zum Erstaunen der „alten weisen Männer“.

Welche Lokalitäten hat die AWO damals gehabt? Kandelstraße 4

mit Ölheizung und windschiefen Fenstern, aber schon Seniorencafé im Angebot.

Was waren besondere Ereignisse oder Begebenheiten?

Landestreffen der AWO Baden und Württemberg, in der Arche, das Catering ging in die Hose, zu wenig Personal, der Vorstand sprang ein, die Schwaben wanderten reihenweise ab, weil die Spätzle alle waren, und als Ersatz Kartoffelbrei (Fensterkitt) serviert werden sollte.

Was hat sich gegenüber früher verändert? Das soziale Miteinander der AWO hat sich sehr positiv entwickelt. Kinderferienprogramm wurden zur Konstante. Der MSD ist heute gut aufgestellt und ausgebaut. Auf Grund der Tatsache, dass die heutige AWO vielfältige Angebote macht, verstärkt sich

die Kooperation mit den anderen Vereinen und Organisationen.

Wie siehst Du die AWO in zehn Jahren? Die Lebenserfahrung und die soziale Kompetenz, sowie Expertenwissen werden stärker an und von der AWO weitergegeben. Auch ein Engagement im Bereich Bezahlbares Wohnen ist vorstellbar.

Was wolltest Du sonst noch erwähnen? Die Übermalung des Kolossalgemäldes Waldkirch an der Stirnwand im Stüble brachte einen regelrechten Aufruhr in der Mitgliederschaft. Die Geschirrausstattung wurde von mir und meiner Mutter über Beziehungen Ende der 80er Jahre besorgt und ist bis heute wesentlich in Gebrauch. Außerdem sind die Bücher: Kaiser-König-Kopfsalat, illustriert von Waltraud Sick und „Neigschmeckt“ entstanden.

auto MAIER



Inh. Wernet / Forster



Hilfe im Umgang mit Computern, Laptops, Tablets und Smartphones



PC-Initiative Elztal e.V.

**Wir freuen uns über jedes
neue und langjährige Mitglied!**

Wir bieten eine Vielzahl an Kursen mit den Schwerpunkten **Windows, Datensicherheit, Smartphone, E-Mail, Internet** und noch vielem mehr

Individuelle **Beratung** zu allen IT-Technik Fragen

Monatlicher Stammtisch (jeden dritten Donnerstag im AWO-Stüble Waldkirch um 19 Uhr)



pci-elztal.de



07681-478899



neues@pci-elztal.de



GRÜNE WÄRME!

Mit den **cleveren Heizungslösungen von Paradigma** auf erneuerbare Energien umsteigen.

Als Paradigma-Partner in Ihrer Region haben wir die passenden Lösungen für Ihr Zuhause.

Ökologisch. Konsequenz. Heizen.

www.paradigma.de

* Max. Fördersatz. Weitere Infos auf bafa.de

Bis 35%* Förderung nutzen!

Ewald Schüssele

Heizung-Sanitär-Solar-Wärmepumpen
Waldmattenstr. 6b 79183 Waldkirch
www.schuessele.de



Lange Str 44
79183 Waldkirch

Tel. 07681 - 40260

www.weigel-optik.de

Aufbau und Gliederung der AWO



Zahlen und Fakten

Die AWO gliedert sich **bundesweit** in...

30 Bezirks- & Landesverbände

397 Kreisverbände

3.268 Ortsvereine

Die AWO wird **bundesweit** getragen von...

300.265 Mitgliedern

72.453 ehrenamtlichen Mitarbeitenden

242.069 hauptamtlichen Mitarbeitenden

Die AWO unterhält über **18.000 Einrichtungen und Dienste/Dienstleistungen...**

- ↪ Heime inkl. Wohngemeinschaften
- ↪ Kindertageseinrichtungen
- ↪ Tagesstätten, für Kinder, Jugendliche und alte Menschen
- ↪ Beratungsstellen für Personen mit Migrationshintergrund, Arbeitslose, Familien, Schwangere, Alte, Personen mit besonderen Bedürfnissen, Jugendliche und Geflüchtete
- ↪ Beratungsstellen unterschiedlichster Art, einschließlich Geschäftsstellen
- ↪ ambulante Dienste insgesamt, darunter sozialpflegerische Dienste
- ↪ Tages- und Werkstätten für Arbeitslose, Werkstätten aller Art

#WIR
MACHEN
WEITER



Danke der **AWO Waldkirch** für
ihr Engagement und ihre tolle Arbeit.

Am Stollen 10 | Bleibach | 07685 / 91058-0 | mayer-deco-point.de 



Stadt-Apotheke

seit 1759

Apotheker Jonas Wüstner e.K. • Lange Str. 37 • 79183 Waldkirch
Telefon 076 81 - 47 91 10 • Fax 076 81 - 43 39 • like us on  
mail@stadtapothekewaldkirch.de • www.stadtapothekewaldkirch.de

www.viesel.info

Viesel GmbH

Karosserie- und Lackierzentrum

Lackschadenfreie Ausbeultechnik • Wasserlacktechnologie, Smart Repair



Waldkirch • Industriestr.5 Tel. 0 76 81/73 28



Das Echte schätzen !

*Silberschmuck
Goldschmuck
Mineralien
Edelsteine*



Führung in die historische
Schleiferei: bis Ende Sept.
auf Anfrage

*Reparaturen,
Gravuren,
Service und mehr.*

*Die Edelstein-
Spezialisten*

Schmuck und Edelsteine

August Wintermantel

79183 WALDKIRCH, ELZSTRASSE 2
august.wintermantel@t-online.de
Tel. 07681/6014

Leitsätze der Arbeiterwohlfahrt

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) ist eine der größten sozialen Organisationen in Deutschland. Seit ihrer Gründung im Jahr 1919 hat die AWO stets die Vision einer solidarischen und gerechten Gesellschaft verfolgt. Ihre Leitsätze sind das Fundament ihrer Arbeit und geben den Rahmen für ihre vielfältigen sozialen Dienstleistungen vor. In diesem Artikel werden wir uns mit den Leitsätzen der AWO auseinandersetzen und ihre Bedeutung für das soziale Engagement der Organisation beleuchten.

1. Solidarität und Menschlichkeit

Solidarität und Menschlichkeit bilden das Herzstück der AWO. Die Organisation setzt sich dafür ein, dass jeder Mensch unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter oder sozialem Status gleiche Chancen und Rechte hat.

Solidarität bedeutet für die AWO, sich für Schwächere einzusetzen, Unterstützung zu leisten und soziale Gerechtigkeit zu fördern. Durch ihre Arbeit in den Bereichen Bildung, Pflege, Integration und vielen anderen engagiert sich die AWO für ein solidarisches Miteinander.

2. Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit

Die AWO bekennt sich zu den Grundwerten Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit. Jeder Mensch soll das Recht haben, sein Leben selbstbestimmt zu gestalten und ohne Diskriminierung zu leben. Die AWO setzt sich für die gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben ein. Sie kämpft gegen soziale Ungerechtigkeit und setzt sich für eine gerechte Verteilung von Ressourcen und Chancen ein.

3. Vielfalt und Toleranz

Die AWO betrachtet Vielfalt als Bereicherung und setzt sich für eine offene und tolerante Gesellschaft ein. Sie begegnet Menschen unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder sexuellen Orientierung mit Respekt und Anerkennung. Die AWO fördert das Verständnis für kulturelle Unterschiede und setzt sich aktiv gegen Diskriminierung und Ausgrenzung ein. In ihren Einrichtungen und Projekten wird Vielfalt als Stärke gesehen und gefördert.

4. Demokratie und Mitbestimmung

Die AWO ist eine demokratische Organisation, die auf Mitbestimmung und Beteiligung setzt. Die Mitglieder haben das Recht, aktiv an Entscheidungen mitzuwirken und die

Entwicklung der AWO mitzugestalten. Die AWO engagiert sich für eine lebendige Zivilgesellschaft und fördert demokratische Werte und Strukturen. Sie setzt sich für die Rechte von Menschen ein und befürwortet eine aktive Beteiligung aller an politischen Prozessen.

5. Professionalität und Qualität

Die AWO legt großen Wert auf Professionalität und Qualität in ihrer Arbeit. Sie strebt nach hohen Standards in der Betreuung, Bildung, Pflege und Unterstützung von Menschen.

Durch eine kontinuierliche Weiterbildung und Qualifizierung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellt die AWO sicher, dass ihre Dienstleistungen den Bedürfnissen entsprechen.



Der Mobile Soziale Dienst (MSD)

Der „Mobile Soziale Dienst“ der AWO Waldkirch ist ein Angebot, das Menschen, die aufgrund von Alter, Behinderung oder Krankheit auf Hilfe angewiesen sind, in ihrem Alltag unterstützt.

Unsere Kunden möchten...

- ♡ so lange wie möglich in der eigenen Wohnung wohnen
- ♡ Unterstützung bei den alltäglichen Aufgaben bekommen und dabei weiter selbstbestimmt leben
- ♡ ihre helfenden Angehörigen/Freunde/Nachbarn nicht überfordern und überlasten
- ♡ eine vertrauenswürdige Person als Helfer haben, die sich auch Zeit für Gespräche nimmt
- ♡ die Sicherheit haben, dass die AWO sich um Organisatorisches kümmert

- ♡ selbst über Art und Häufigkeit von Hilfestellungen entscheiden
- ♡ eine Hilfskraft, die geschult ist, aber ihre Aufgabe nicht unter Zeitdruck, sondern gerne angeht
- ♡ in der AWO einen zuverlässigen Partner finden

Unsere Angebote



Fahrdienste

- zum Einkaufen
- zu Arzt- oder Klinikterminen



Betreuung bei

- bei Spaziergängen, Freizeitaktivitäten,
- Gespräche, Spiele, Vorlesen



Unterstützung in der Hauswirtschaft

Unterstützung bei der Grabbpflege



Hausaufgabenbetreuung

in Prechtal und Biederbach

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter...

- ♡ helfen dort, wo als erstes Hilfe benötigt wird
- ♡ betreuen Menschen, die sich auf ihren Besuch freuen
- ♡ sprechen ihre Einsatzzeiten nach Wunsch mit uns ab
- ♡ erhalten im Ehrenamt eine Aufwandsentschädigung in Höhe des Mindestlohnes
- ♡ sammeln vielseitige Erfahrungen
- ♡ bekommen Schulungen und Reflektionsgespräche

Die konkreten Leistungen und deren Umfang erfolgen nach Absprache. Uns sind unsere derzeit ca. 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ehrenamt, Minijob, Teilzeit ebenso wichtig und wertvoll, wie unsere derzeit ca. 65 Kundinnen und Kunden.



Angebote des Ortsverein Waldkirchs

- ♡ **Eltern-Kind-Treff**
- ♡ **Mittwochscaffee** | Jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr
- ♡ **Offener Mittagstisch**
- ♡ **Offenes Frühstücks-Büfett** | Jeden 1. Sonntag im Monat; ab 08:30 Uhr
- ♡ **Seniorengymnastik** | Jeden Mittwoch, 10:30–11:15 Uhr
- ♡ **Weiberkino** | Jeden letzten Donnerstag im Monat
- ♡ **AWOtivity – Spieleabend** • für Jung und Alt; jeden 1. Mittwoch im Monat; 18:30–21:00 Uhr
- ♡ **Repaircafé** | Jeden 1. Samstag im Monat
- ♡ **Vermietung** des AWO-Stübles für Ihre Feste – Sprechen Sie uns an!
- ♡ **Und Vieles mehr** | Ausflüge, Feste und Feiern, Vorträge, Kinderferienprogramm, Vorlesetag

Anwaltskanzlei Waldkirch

Frommherz | Karlin | Welteroth
Kasper | Latzel | Weber | Zarth | Flad



Rechtsanwalt
Michael Frommherz
Fachanwalt für Familienrecht
Zertifizierter Nachlassmanager
Mediator

Rechtsanwalt
Werner Karlin
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Rechtsanwalt
Armin Welteroth
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwalt
Dr. Bernd Kasper
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Rechtsanwältin
Julia Latzel, LL.M.
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Rechtsanwalt
Jonas Weber
Schwerpunkt Familienrecht

Rechtsanwalt
Matthias Zarth
Schwerpunkt Verkehrs-
und Versicherungsrecht

Rechtsanwalt
Max Flad
Schwerpunkt Arbeits-
und Wirtschaftsrecht

Schlettstadtallee 2 | 79183 Waldkirch
Tel. 07681/2001-0 | Fax 07681/2001-22
www.anwaltskanzlei-waldkirch.de

© juni grafik-design waldkirch | Foto: photo-perspective Christoph Körner

Ehrenamtliches Engagement

Ehrenamtliches Engagement ist eine wertvolle und bedeutsame Aktivität, bei der Menschen ihre Zeit und Fähigkeiten freiwillig einsetzen, um anderen zu helfen und zur Gemeinschaft beizutragen. Es bezeichnet die unbezahlte Tätigkeit, die aus freiem Willen und aus Überzeugung für das Gemeinwohl ausgeführt wird.

Ehrenamtliches Engagement findet in vielfältigen Bereichen statt. Viele Menschen engagieren sich in sozialen Einrichtungen wie Suppenküchen, Obdachlosenheimen, Altenheimen oder Krankenhäusern. Sie unterstützen bedürftige Menschen, spenden Trost, vermitteln Wärme und sorgen für eine bessere Lebensqualität.

Aber auch in anderen Bereichen gibt es zahlreiche ehrenamtliche Möglichkeiten. Menschen können sich beispielsweise für den Umweltschutz einsetzen, indem sie an Aufräumaktionen teilnehmen oder sich für den Erhalt der Natur einsetzen. Sie können in Sportvereinen als Trainer oder Betreuer

aktiv sein und Kindern und Jugendlichen Werte wie Teamgeist und Fairness vermitteln. In kulturellen Einrichtungen wie Museen, Bibliotheken oder Theatern kann ehrenamtliche Unterstützung bei Veranstaltungen, Führungen oder Archivarbeiten geleistet werden.

Ehrenamtliches Engagement bringt nicht nur denjenigen Vorteile, denen geholfen wird, sondern auch den engagierten Menschen selbst. Durch ehrenamtliche Tätigkeiten können neue Fähigkeiten erlernt, bestehende Kenntnisse vertieft und persönliche Kompetenzen entwickelt werden. Es bietet die Möglichkeit, neue Menschen kennenzulernen und das eigene Netzwerk zu erweitern. Darüber hinaus kann ehrenamtliches Engagement ein Gefühl der Zufriedenheit und des Stolzes vermitteln, da man aktiv etwas Positives bewirkt.

Die Gesellschaft profitiert ebenfalls von ehrenamtlichem Engagement. Ehrenamtliche leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Lösung sozialer Probleme und zur Stärkung des Zusammenhalts. Sie ergänzen staatliche und kommerzielle

Angebote und schaffen so eine lebendige und aktive Bürgergesellschaft. Ehrenamtliche Initiativen fördern den sozialen Zusammenhalt, den Austausch zwischen verschiedenen Gruppen und tragen zur sozialen Integration bei.

Es ist wichtig, das ehrenamtliche Engagement zu würdigen und zu unterstützen. Regierungen, Unternehmen und Organisationen können Anreize schaffen, um Menschen zur ehrenamtlichen Tätigkeit zu ermutigen, zum Beispiel durch flexible Arbeitszeiten oder die Möglichkeit, ehrenamtliche Arbeit in den Lebenslauf einzubinden. Durch gezielte Fördermaßnahmen und finanzielle Unterstützung kann das ehrenamtliche Engagement gestärkt werden.

Insgesamt ist ehrenamtliches Engagement ein wertvolles Gut in unserer Gesellschaft. Es trägt zur sozialen, kulturellen und ökologischen Entwicklung bei und fördert das Zusammenleben in Gemeinschaften. Jeder Einzelne kann seinen Teil dazu beitragen, indem er sich ehrenamtlich engagiert und so einen positiven Beitrag für die Gesellschaft leistet.



Bäder & Service
im WOHNPOLI

Mauermattenstr. 12d
79183 Waldkirch
Telefon: 07681/474 38-0

Die Sanitär-Profis

- ◆ Installationen im Neu- & Altbau
- ◆ Badmodernisierung & Reparatur
- ◆ Kundendienst

Die Bäderausstellung

Ihre Bäderträume werden
durch unsere persönliche
Beratung Wirklichkeit

www.bayerbad.de

Fitness-Park
Waldkirch
GESUNDHEITZENTRUM
FITNESS & WELLNESS

Glocken- Apotheke

Sicher und bequem reisen in modernen Bussen

ROTHER

Busunternehmen Rother

79183 Waldkirch • 07681-3344
www.busunternehmen-rother.de

Ihr Partner für
Elektro- und Klimaanlage

Elektroanlagen
Klimaanlagen

RÜMMELE

Lilienweg 1 · 79183 Waldkirch · Tel 07681 / 94 60 · www.elektro-ruemmele.de

Spender

Anwaltskanzlei Waldkirch
August Wintermantel
Augustiniok
Auto Maier
Bäckerei Zimmermann
Baumkronenweg, Ismail Altun
Bayer Bäder
Burger-Druck
Christoph Fahrländer
Damen- und Herren-Salon Schwär
Deko-Point Mayer
Elektro Braun
Elektro Nefzger
Elektro- und Klimaanlage Rümmele
Ewald Schüssele
Fahrdienst Stocker GbR
Fitness-Park Waldkirch

Friseursalon Karl-Hermann Ingold
Glocken-Apotheke, Barbara Dormanns
LP Stanztechnik
Metzgerei Robert Schlenker
Öschger GmbH
PC-Initiative
Regionalwerk GmbH, Gutach
Rother Busunternehmen
Schreinerei Bayer GmbH
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Stadt-Apotheke, Jonas Wüstner
Stadtwerke Waldkirch
Viesel GmbH
Waldkircher Beschäftigungsinitiative e.V.
Weber Heizung-Lüftung GmbH
Weigel-Optik
Weingut Nopper

Danke! 

Wir möchten Ihnen von ganzem Herzen für Ihre großzügige Unterstützung danken. Durch Ihr Inserat haben Sie dazu beigetragen, unsere Festschrift zu einem wundervollen Erinnerungstück zu machen. Ihre Beteiligung und Hingabe haben uns tief berührt.

Mit Ihrer Anzeige haben Sie nicht nur die Qualität unserer Publikation verbessert, sondern auch dazu beigetragen, die Bedeutung des Anlasses und die Werte, die wir feiern, hervorzuheben. Es ist wunderbar zu sehen, wie lokale Unternehmen, Freunde, Familienmitglieder und Sponsoren zusammenkommen, um unsere Veranstaltung zu unterstützen. Ihre großzügige Unterstützung ist ein Zeichen dafür, dass Zusammenhalt und Engagement in unserer Gemeinde fest verankert sind.

Ihr AWO-Ortsverein Waldkirch

burger
www.burger-druck.de



RegioWerk GmbH





Tel.: 07681 / 6363



NACHRUF

Elztäler Wochen Bericht
18. Februar 2021

Die AWO Waldkirch/Kollnau e.V. trauert
um sein langjähriges Mitglied

Margot Hipp

„Es gibt im Leben für alles eine Zeit,
eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer und
eine Zeit der dankbaren Erinnerung.“

Albert Schweizer

Wir nehmen Abschied von einer Frau, deren
jahreslanges Engagement dem AWO-Stüble in Kollnau
gegolten hatte. Mit viel Herzblut hat Margot Hipp das
AWO-Stüble in Kollnau zu einem sozialen Mittelpunkt
und Miteinander gemacht.

Sie wird immer ein Gesicht und Andenken
in der Arbeiterwohlfahrt haben.

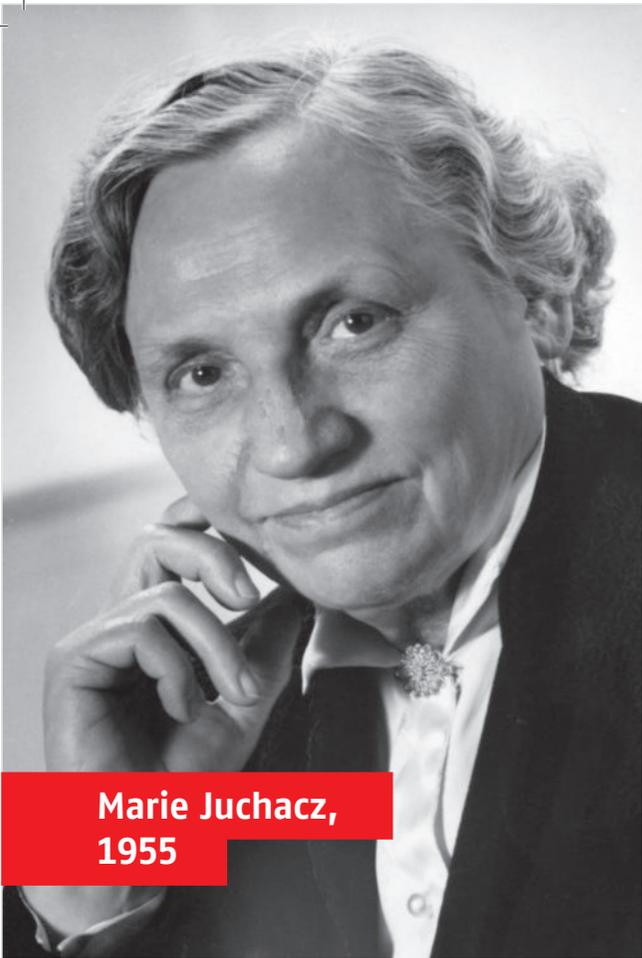
Die AWO Waldkirch/Kollnau trauert um Margot Hipp
und bedankt sich für Ihre Verdienste.

 *-Vorstand und Mitglieder*

**Margot Hipp war von 1994
bis 2021 Vorsitzende des
AWO Ortsvereins Kollnau.**



Foto: Benjamin Ehlert



Marie Juchacz,
1955

Epilog

Jeder von uns muss so viel innere Kraft behalten, dass er sich ständig mit den Problemen des Tages auseinandersetzen, dass er versuchen kann, sie zu durchdringen und auf seine Weise zu lösen. Diesen Ernst, diese Hingabe müssen wir von all unseren Mitarbeitern, den beruflich und den ehrenamtlich Tätigen verlangen, an welchem Platze immer sie stehen, und darum ist mein letztes Wort:

Bitte behalten, pflegen, fördern sie die innere Bereitschaft zum Weiterwachsen, die innere Bereitschaft, die Erkenntnisse der Gegenwart in sich aufzunehmen und sie zu verbreiten, und je mehr wir das tun, umso mehr werden wir die Aufgaben, die wir uns als Arbeiterwohlfahrt im Staatsganzen und in der Gemeinschaft der Menschen gestellt haben, gerecht werden.

Marie Juchacz, 1955



**Kämpfen für ein menschenwürdiges Leben.
Seit 1919. Mit uns. #WIRMACHENWEITER**

✉ info@awo-waldkirch.de

☎ 07681 22666

📍 Schlettstadtallee 9, 79183 Waldkirch